



Dachverband wissenschaftlicher Gesellschaften der
Agrar-, Forst-, Ernährungs-, Veterinär- und Umweltforschung
(DAF) e.V.

Kurzporträt der Fördernden Mitgliedsgesellschaft:

Landwirtschaftliche Rentenbank

Vorstand

Dr. Horst Reinhardt (Sprecher)
Hans Bernhardt

Vorsitzender des Verwaltungsrates

Joachim Rukwied

Landwirtschaftliche Rentenbank
Hochstr. 2 / Postfach 10 14 45

60014 Frankfurt am Main

Tel.: 069/2107-0 Fax: 069/2107-6444

email: office@rentenbank.de

Homepage: <http://www.rentenbank.de>

Die Landwirtschaftliche Rentenbank wurde 1949 durch Gesetz als zentrales Refinanzierungsinstitut für die Landwirtschaft und die Ernährungswirtschaft mit Sitz in Frankfurt am Main errichtet. Sie ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts mit Förderauftrag. Die unter Aufsicht der Bundesregierung stehende Bank finanziert agrarbezogene Vorhaben aller Art. Die Kredite werden grundsätzlich über andere Banken gleich welcher Rechtsform und Verbandszugehörigkeit ausgelegt. Das Schwergewicht der Geschäftstätigkeit liegt auf der Vergabe mittel- und längerfristiger Darlehen. Eine besondere Bedeutung kommt den zu günstigen Konditionen angebotenen Programmkrediten für spezielle Förderzwecke und Hilfsmaßnahmen zu. Die Mittel zur Finanzierung längerfristiger Ausleihungen werden durch Aufnahme von Darlehen oder durch Emission überwiegend festverzinslicher Wertpapiere beschafft. Der Grundstock des Eigenkapitals ist in den Jahren 1949 bis 1958 von der Land- und Forstwirtschaft der Bundesrepublik Deutschland aufgebracht worden. Nach den Bestimmungen ihres Errichtungsgesetzes verwendet die Bank den nach Rücklagenzuführung verbleibenden Bilanzgewinn für eine das Allgemeininteresse wahrende Förderung der Landwirtschaft. Darüber hinaus fördert die Landwirtschaftliche Rentenbank im Rahmen der von ihr im Jahre 1974 errichteten Edmund Rehwinkel-Stiftung wissenschaftliche Arbeiten mit einem hohen unmittelbaren Nutzen für die Landwirtschaft.